

20.12.2017

Presseerklärung zur angekündigten Wahlfreiheit für Hamburgs Beamte

Mit Befremden nehmen die Lehrergewerkschaften Hamburg (dlh) die Pressemitteilung des Senats zur Kenntnis, dass Hamburgs Beamte die Wahl hätten, neben der Privaten auch der Gesetzlichen Krankenversicherung beitreten zu können.

Hierzu stellt der dlh fest: Die in der Überschrift angekündigte Wahlfreiheit bezieht sich nur auf neu eingestellte Beamte und die bereits gesetzlich versicherten Angestellte.

Die Beamten im Bestand, und dies ist die Mehrzahl, muss zukünftig befürchten, in einem Auslaufmodell mit stark steigenden Beiträgen der Privaten Krankenversicherung konfrontiert zu sein, da die Privaten Krankenversicherungen ihre sinkenden Mitgliederzahlen durch Beitragserhöhungen kompensieren werden. Die politischen Entscheidungsträger werkeln nur an einer scheinbaren Ungleichbehandlung der Bediensteten im öffentlichen Dienst! In Wirklichkeit wird mit diesem faulen Kompromiss von Rot-Grün aber eine neue, noch viel gravierendere Ungerechtigkeit geschaffen. Dies lehnt der dlh entschieden ab!

Vorstand der Lehrergewerkschaften **dlh**

V.i.S.d.P.

Deutscher Lehrerverband Hamburg, Papenstraße 18, 22089 Hamburg, Tel. 255272, vorsitzender@dl-hamburg.de